

Liebe auf den ersten Blick

Noch sieht das Theater-Café Sowieso in der Weisestraße 24 nach Baustelle aus.

Der visionäre Holländer Marc van der Kemp (46) lässt es jedoch bei einer Führung bereits als Minikulturzentrum für Kinder und Erwachsene lebendig werden. „In den Stuck und diese Jugendstilkacheln habe ich mich sofort verliebt. Das entspricht doch der im Schillerkiez anzutreffenden tollen Bausubstanz.“ So wird ab August das Theater-Café Sowieso, nach zweijähriger Renovierung, eine Reihe von attraktiven Angeboten in Sachen Kleinkunst machen: Kinder-Puppentheater (www.teartertejater.de), experimentelle Filme, Comedy-Shows und nicht zu vergessen entspannende Caféatmosphäre. Dafür wurde ein Verein ins Leben gerufen. Marc van der Kemp ist Mitglied, dank öffentlicher Förderung auch befristet angestellt. Er setzt zum einen auf die zahlreichen Einrichtungen für Kinder, die für geringen Eintritt mit ihren Gruppen ins Puppentheater kommen können. Seine Lebenspartnerin Judith Weidmann, professionelle Puppenspielerin (Hochschule Ernst Busch), koordiniert das Kindertheater. „Genauso wichtig sind die Leute zwischen 19 und 99 Jahren. Sie wollen im Kiez abends etwas erleben. Wenn der Flughafen Tempelhof stillgelegt wird, nimmt die Attraktivität des Quartiers weiter zu. Der Schillerkiez hat die Chance, Schauplatz eines tollen sozialen Experiments zu werden.“ Für seine beiden Töchter Mona (knapp drei Jahre) und Hannah (fünf Monate) ist der Kiez „noch ideal“: viele Kinderläden, Spielplätze, Grünanlagen. Theater-Café Sowieso, Weisestraße 24, Telefon: 62725783, www.teartertejater.de. THOMAS HINRICHSSEN



Foto: Ralf Tober

Marc van der Kemp eröffnet im August ein Theater-Café